

VERZEICHNISS  
der  
**VORLESUNGEN**

welche an der königlich bayerischen

**Julius-Maximilians-Universität**

zu

**Würzburg**

**im Sommer-Semester 1869**

gehalten werden.

Die Immatriculation beginnt am 15. April.

Der gesetzliche Anfang der Vorlesungen ist an demselben Tage.



**Würzburg.**

Druck von Friedrich Ernst Thein.

1869.



# VORLESUNGEN.



## I. Theologische Facultät.

Prof. Dr. **Reissmann** liest: 1) Exegese: Erklärung des Propheten Ezechiel, wöchentl. 4mal; 2) biblisch - orientalische Sprachen: syrische und chaldäische Sprache in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime.

Prof. Dr. **Denzinger**: Dogmatik, wöchentl. 6mal von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Hergenröther**: 1) neuere Kirchengeschichte, wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr; 2) Eherecht, wöchentl. 3mal, publice.

Prof. Dr. **Hettinger**: 1) speculative Theologie, wöchentl. 4mal; 2) Homiletik, wöchentl. 2mal; 3) homiletisches Seminar, Samstag von 8—9 und von 11—12 Uhr; 4) Christologie des heil. Thomas, wöchentl. 2mal.

Prof. Dr. **Schegg**: 1) Erklärung der Leidensgeschichte nach den Synoptikern; 2) hebräische Sprachübungen (Jesaja); 3) arabische Sprache (Rosengarten: Chrestomathia Arabica).

Prof. Dr. **Stein**: 1) Moraltheologie, wöchentl. 6mal; 2) über christliche Armenpflege, wöchentl. 2mal; 3) über christliche Kunst, wöchentl. 1—2mal.

Prof. Dr. **Wirthmüller**: 1) Patrologie, wöchentl. 4mal; 2) Geschichte der biblischen Offenbarung im alten Bunde, wöchentl. 4mal; 3) biblische Hermeneutik, wöchentl. 2mal.

Privatdocent Dr. **Hergenröther**: 1) Eschatologie, wöchentl. 2mal; 2) Erklärung der sonn- und festtäglichen Evangelien — Perikopen (von Pfingsten bis zum Schlusse des Kirchenjahres), wöchentl. 2mal.

## II. Juristen-Facultät.

Prof. Hofrath Dr. v. **Albrecht** liest: 1) katholisches und protestantisches Kirchenrecht, wöchentl. 6mal von 8—9 Uhr; 2) Civilprozesspracticum, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag; 3) Erklärung des IV. Buches der Institutionen des Gajus, wöchentl. 2mal, Mittwoch und Samstag, publice.

Prof. Dr. **Edel**: gemeinen und bayerischen Strafprozess, täglich von 9—10 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. v. **Held**: 1) allgemeines Staatsrecht, nach seinen Grundsätzen des allgemeinen Staatsrechts, Leipzig 1868, täglich von 10—11 Uhr; 2) bayerisches Staatsrecht II. Theil (Verwaltungsrecht), wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr; 3) die Lehre von den Staatenverbindungen unter Darstellung der norddeutschen, nordamerikanischen und schweizerischen Bundesverfassungen, Mittwoch von 11—12 Uhr, publice.

Prof. Dr. **Köppen**: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Privatrechts, täglich von 10—11 Uhr; 2) Pandectenpracticum, Samstag von 7—9 Uhr, privatissime; 3) Erklärung des Pandectentitels de jure dotium, wöchentl. 1mal, publice.

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten mit Ausschluss des Erbrechts nach Arndts, täglich von 10—12 Uhr; 2) über bayerisches Hypothekenrecht, in noch zu bestimmenden Stunden, publice.

Prof. Dr. **Risch**: 1) gemeindeutsches und bayerisches Strafrecht, täglich von 5—6 Uhr Nachmittags; 2) Strafrechtspraktikum,

wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime;  
 3) die Hauptprincipien des rheinisch-französischen Civilprozesses, wöchentl. 1—2mal, publice.

Prof. Dr. **Samhaber**: 1) Pandektenconversatorium, täglich von 4—5 Uhr; 2) exegetische Uebungen, Samstag von 9—10 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. **Dahn**: deutsches Privatrecht mit Einschluss des Handels-, Wechsels- und Seerechts, wöchentl. 10 Stunden von 8—10 Uhr.

### III. Staatswirthschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **Edel** liest: Polizeiwissenschaft und Polizeirecht, täglich von 9—10 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **Wagner**: 1) technische Chemie, wöchentl. 3mal von 11—12 Uhr, Montag, Mittwoch und Freitag; 2) pharmaceutische Chemie (II. Abthlg.), wöchentl. 4mal von 3—4 Uhr; 3) Agriculturchemie, wöchentl. 2mal von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Gerstner**: 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5mal von 7—8 Uhr; 2) bayerisches Verwaltungsrecht, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr; 3) Forstrecht und Forstpolizei, wöchentl. 3mal von 8—9 Uhr.

Prof. Dr. **Umpfenbach**: 1) theoretische und praktische National-Oekonomie (Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik), wöchentl. 5mal von 9—10 Uhr; 2) Statistik und Encyklopädie der Staatswissenschaften, wöchentl. 3mal, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag.

Oberförster Dr. **Albert**: 1) Encyklopädie der Forstwissenschaft (II. Abthlg.), wöchentl. 5mal; 2) Landwirthschaftslehre, wöchentl. 4mal.

#### IV. Medicinische Facultät.

Prof. Dr. **Narr** liest: 1) Encyklopädie und Methodologie der Medicin, wöchentl. 1mal, publice; 2) allgemeine Pathologie und Therapie, wöchentl. 4mal von 8—9 Uhr.

Prof. Hofr. Dr. **Rinecker**: 1) über Geisteskrankheiten, wöchentl. 2—3mal; 2) psychiatrische Klinik, wöchentl. 3mal von 5—6 Uhr, privatissime; 3) pädiatrische Klinik, täglich von 12—1 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. **Fr. A. Schmidt**: 1) gerichtliche Medicin für Juristen, wöchentl. 3mal von 3—4 Uhr; 2) Veterinärmedizin, wöchentl. 2mal von 3—4 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **v. Scherer**: 1) organische Chemie, wöchentl. 5mal von 4—5 Uhr; 2) praktischen Cursus im Laboratorium, wöchentl. 4—30 Stunden, privatissime; 3) Hygiene, wöchentl. 2mal.

Prof. Hofrath Dr. **Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen, II. Thl. (Angiologie, Neurologie und Sinnesorgane), wöchentl. 8 Stunden, täglich von 12—1 Uhr, dann Dienstags und Freitags auch von 11—12 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentl. 3mal, Montags, Mittwochs und Donnerstags von 11—12 Uhr.

Prof. Geh. Rath Dr. **Scanzoni von Lichtenfels**: geburtshülflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr, — mit Touchirübungen an jedem Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **v. Bamberger**: 1) specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 5mal von 7—8 Uhr; 2) medicinische Klinik, wöchentl. 6mal von 9—10 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **v. Lihhart**: 1) chirurgische Klinik, wöchentl. 6mal von 10—11 Uhr; 2) chirurgisch-ophthalmologischen Operationseursus von 4—6 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) specielle Physiologie des Menschen I. Theil: die animalen Funktionen, wöchentl. 5mal von 10—11 Uhr;

2) physiologischen Experimentalcursus in noch zu bestimmen-Stunden, privatissime.

Prof. Dr. **v. Recklinghausen**: 1) specielle pathologische Anatomie und Physiologie, wöchentl. 5mal von 3—4 Uhr; 2) Geschichte der Medicin, wöchentl. 1mal, publice; 3) demonstrativen Cursus der pathologischen Anatomie mit Sectionsübungen, wöchentl. 3mal, Montag, Mittwoch und Samstag von 11—1 Uhr.

Prof. Dr. **Ritter v. Welz**: 1) ophthalmologische Klinik mit Ophthalmoskopie, wöchentl. 3mal; 2) Ophthalmologie, wöchentl. 3mal; 3) Augenoperationscursus, privatissime; 4) Accomodations- und Refraktionskrankheiten des menschlichen Auges mit praktischen Uebungen in der Brillenwahl; 5) Zahnheilkunde mit Einübung des chirurgischen und technischen Theils derselben, wöchentl. 4mal, privatissime.

Prof. Dr. **Adelmann**: Augenheilkunde mit klinischer Anleitung, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Textor**: 1) Instrumentenlehre, publice; 2) Uebungen mit dem Osteotome, privatissime.

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Poliklinik, täglich von 4—5 Uhr; 2) Percussion und Auscultation in wöchentl. 3stündigen Cursen.

Prof. Dr. Frhr. v. **Tröltsch**: Cursus über normale und pathologische Anatomie des Ohres und Uebungen im Untersuchen des Ohres, wöchentl. 2mal.

Privatdocent Dr. **Schubert**, k. Professor: 1) Toxikologie; 2) allgemeine Chemie.

Privatdocent Dr. **Dehler**: 1) theoretische Chirurgie II. Theil, wöchentl. 5mal von 5—6 Uhr; 2) Instrumenten- und Verbandlehre, wöchentl. 2mal von 2—3 Uhr, publice.

Privatdocent Dr. **J. B. Schmidt**, k. Titular-Professor: gerichtliche Geburtshülfe, wöchentl. 2mal.

Privatdocent Dr. **v. Franque**: 1) Gynäkologie, wöchentl. 3mal; 2) geburtshülflichen Operationscursus, privatissime; 3) Krankheiten des Wochenbettes, publice.

Privatdocent Dr. **Müller**: 1) geburtshülffliche Operations- und Instrumentenlehre, publice; 2) Repetitorium der Geburtshülfe und Gynäkologie, privatissime.

In Vertretung des Prof. Hofrath Dr. **Köl liker** wird lesen: Prosector Dr. **Hasse**: 1) Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 3mal; 2) topographische Anatomie, wöchentl. 4mal; 3) Repetitorium der Anatomie, wöchentl. 4mal, privatissime; 4) mikroskopischen Cursus in der normalen Gewebelehre des Menschen, wöchentl. 2mal 2 Stunden.

## V. Philosophische Facultät.

Prof. Dr. **Leiblein** liest: 1) Zoologie oder Naturgeschichte des Thierreiches mit Rücksichtnahme auch auf die urweltliche Schöpfung, wöchentl. 5mal von 2—3 Uhr; 2) Repetitorium über allgemeine Botanik, wöchentl. 2mal in convenirenden Stunden.

Prof. Dr. **Hoffmann**: Anthropologie und Psychologie, wöchentl. 4mal von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Ludwig**: 1) Statistik der europäischen Staaten, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr; 2) Geschichte der vereinigten Staaten Nordamerika's in noch zu bestimmenden Stunden, publice.

Prof. Dr. **Mayr**: 1) Differenzial-Calcul, wöchentl. 4mal; 2) mathematisch-physikalische Geographie und Astronomie, wöchentl. 5mal; 3) politische Arithmetik, wöchentl. 4mal; 4) Anthropologie und Psychologie, wöchentl. 4mal; 5) niedere Mathematik für Pharmaceuten, wöchentl. 2mal.

Prof. Dr. **Contzen**: 1) Geschichte Bayerns mit Einschluss der Geschichte Franken's, Schwaben's und der Pfalz, wöchentl. 4mal von 7—8 Uhr; 2) Statistik des Königreichs Bayern, wöchentl. 2mal von 7—8 Uhr, publice; 3) Geschichte des deutschen Reiches, wöchentl. 3mal von 4—5 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **Urlichs**: 1) Kunstarchäologie, wöchentl. 4mal von 8—9 Uhr; 2) römische Alterthümer, wöchentl. 5mal von 9—10 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Chrestomathia Pliniana mit archäologischen und Stil-Uebungen, wöchentl. 2mal von 8—9 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **Clausius**: 1) Experimentalphysik II. Th.: Optik, Electricität und Magnetismus, wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr; 2) Optik in specieller Behandlung mit Experimenten, wöchentl. 3mal, Samstag von 8—9 Uhr und in 2 noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Wegele**: 1) Geschichte des Mittelalters, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr; 2) Erklärung der Germania des Tacitus, wöchentl. 2mal, publice; 3) im historischen Seminar: Uebungen im Gebiete der Geschichte des Mittelalters.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Geologie, wöchentl. 5mal von 9—10 Uhr; 2) mineralogische Uebungen, wöchentl. 2mal privatissime; 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten aus dem Gebiete der Mineralogie und Geologie, privatissime; 4) geologische Excursionen, in noch zu bestimmenden Stunden, publice.

Prof. Dr. **Lexer**: 1) Geschichte der älteren deutschen Literatur, wöchentl. 4mal von 5—6 Uhr; 2) germanistische Uebungen (im Anschlusse an die Vorlesungen über deutsche Grammatik im Wintersemester), wöchentl. 1—2mal, privatissime und gratis; 3) sanskritische Uebungen (im Anschlusse an die Vorlesungen über Sanskritgrammatik im Wintersemester), wöchentl. 1—2mal in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime und gratis.

Prof. Dr. **Sachs**: 1) Systematik des Pflanzenreichs und Naturgeschichte der Medicinalpflanzen, wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr; 2) Experimental-Physiologie der Pflanzen, wöchentl. 4mal, in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik, wöchentl. 4mal von 4—5 Uhr; 2) Sophokles Oedipus auf Kolonos, wöchentl. 4mal von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Prym**: 1) analytische Geometrie der Ebene, wöchentl. 4mal; 2) ausgewählte Kapitel der Analysis, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Selling**: 1) Zahlenlehre und höhere Algebra, wöchentl. 4mal; 2) Mechanik, wöchentl. 4mal; 3) Wahrscheinlichkeitsrechnung, wöchentl. 1mal, publice; 4) mathematische Uebungen, wöchentl. 1mal, publice.

Prof. Dr. **Studemund**: 1) römische Literaturgeschichte, wöchentl. 5mal von 7—8 Uhr; 2) Plautus Miles gloriosus, wöchentl. 4mal von 3—4 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Aristophanes Acharner und Stilübungen, wöchentl. 2mal, Mittwoch von 10 bis 11 und Samstag von 7—8 Uhr.

Privatdocent Dr. **Semper**: vergleichende Anatomie, wöchentl. 5mal.

Privatdocent Dr. **Brentano**: 1) Metaphysik, theologischer und kosmologischer Theil, wöchentl. 4mal; 2) Auguste Comte und der Positivismus im heutigen Frankreich, wöchentl. 1mal, publ.

Privatdocent Dr. **Nies**: 1) physische Geographie, wöchentl. 4mal; 2) Bodenkunde für Forst- und Landwirthe, wöchentl. 2mal; 3) krystallographisches Praktikum, wöchentl. 2mal, privatissime.

Privatdocent Dr. **Schanz**: 1) griechische Staatsalterthümer, wöchentl. 4mal von 2—3 Uhr; 2) ausgewählte Kapitel aus Aristoteles' Politik, wöchentl. 1mal von 2—3 Uhr, publice; 3) im philologischen Seminar: Uebungen aus der lateinischen und griechischen Grammatik, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdocent Dr. **Eussner**: Cicero's Rede für A. Caerina mit ausführlicher Einleitung über römisch-republikanisches Gerichtsverfahren, wöchentl. 4mal in noch zu bestimmenden Stunden.

---

## K ü n s t e

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vocalmusik wird in dem musikalischen Institute unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Dompräbendat **Hohn**.

Reitkunst: Freiherr **von und zu der Tann**.

Fecht- und Turnkunst: **Gustav Agatha**.

## Universitäts - Attribute

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr am Samstag von 8—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisches Attribut; antiquarisches Museum und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmokognostische Sammlung Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Samstag von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

